

Busch, Wilhelm: [der alte Junge ist gottlob] (1870)

- 1 Der alte Junge ist gottlob
- 2 Noch immer äußerst rührig;
- 3 Er läßt nicht nach, er tut als ob,
- 4 Wenn schon die Sache schwierig.

- 5 Wie wonnig trägt er Bart und Haar,
- 6 Wie blinkt der enge Stiefel.
- 7 Und bei den Damen ist er gar
- 8 Ein rechter böser Schliefel.

- 9 Beschließt er dann des Tages Lauf,
- 10 So darf er sich verpusten,
- 11 Setzt seine Zipfelkappe auf
- 12 Und muß ganz schrecklich husten.

(Textopus: [der alte Junge ist gottlob]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37282>)